



Ulrike Zöllner / Lea Alt / Manuel Freis (Hrsg.)

Soziale Arbeit und Gerechtigkeit
Professionstheoretische Perspektiven für Studium, Lehre und Praxis

2024, 253 Seiten
broschiert, € 38,00
ISBN 978-3-7799-7648-6
Auch als  erhältlich

Soziale Arbeit ist untrennbar mit sozialer Gerechtigkeit verbunden. Gerechtigkeits-theoretische Fragen, die sich rund um die Umsetzung der Menschenrechte drehen, sind für die Qualifizierung und Professionalisierung von besonderer Bedeutung. Hier tauchen im Hinblick auf den damit verknüpften Gerechtigkeitsdiskurs in Studium, Lehre und Praxis Sozialer Arbeit Herausforderungen auf, die in diesem Sammelband ausgehend vom Motto »Stärken bündeln für soziale Gerechtigkeit« des Bundeskongresses für Soziale Arbeit 2021 diskutiert werden. Ziel ist es, die damit verknüpften Fragen und entwickelten Zukunftsperspektiven einer gemeinsamen gerechtigkeits-theoretischen Positionierung Sozialer Arbeit zuzuführen.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Qualifizierung und Professionalisierung als Herausforderungen einer gerechten Sozialen Arbeit

Der Qualifikationsrahmen Soziale Arbeit (QR SozArb) als Referenzrahmen unter besonderer Berücksichtigung der staatlichen Anerkennung
Forschendes Lehren und Studieren als Weg zur Professionalität
Qualifizierung und Professionalisierung der Sozialen Arbeit aus wohlfahrts-staatstheoretischer und professionstheoretischer Perspektive
Erfahrungswissen als Beitrag für eine gerechtere Hochschulbildung
(Aus-)Bildung am Lernort Praxis
Akademisierung Sozialer Arbeit ohne Akademie im Zeitalter der Digitalisierung?
Hochschulbildung: Ort der Theorie – Reflexion der Praxis

Grundlegende Perspektiven zum Gerechtigkeitsdiskurs in der Sozialen Arbeit

Ethik – der gemeinsame Rahmen für transnationale Soziale Arbeit
Wie ein bedingungsloses Grundeinkommen die Soziale Arbeit verändern könnte
Gerechtigkeit als Praxis des Kontextualisierens

Gerechtigkeitsperspektiven in ausgewählten Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit

Postmigrantische Perspektiven für/in lokale(n) Integrationspolitiken
Erinnerungspädagogik
Beratung am Übergang von der Schule in den Beruf
Corona – Lockdown – Homeoffice. Aspekte des Zusammenhangs von Digitalisierung und sozialer Ungleichheit
Gesellschaftliche Prozesse und Soziale Arbeit

Kritischer Kommentar und Resümee zur Entwicklung der Sozialen Arbeit nach Bologna

Soziale Arbeit nach dem Bolognaprozess
Quo vadis Gerechtigkeit in der Sozialen Arbeit: Gerechtigkeitsperspektiven zwischen Hochschule und Praxis



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Ulrike Zöllner / Lea Alt / Manuel Freis (Hrsg.)
Soziale Arbeit und Gerechtigkeit
€ 38,00; ISBN 978-3-7799-7648-6

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Mit Beiträgen von:

Lea Alt
Sandro Bliemetsrieder
Werner Brill
Kirstin Bromberg
Moritz Czarny
Marlene-Anne Dettmann
Dieter Filsinger
Ute Fischer
Manuel Freis
Monika Götsch
Matthias Hoffmann
Klaus Kraimer
Johanna Mierendorff
Bettina Müller
Deborah Nobile
Simone Odierna
Sebastian Rahn
Peter Schaefer
Titus Simon
Mark Unbehend
Ulrike Zöllner



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de